



KANTON  
NIDWALDEN

LANDRAT

FINANZKOMMISSION

Dorfplatz 2, Postfach 1246, 6371 Stans  
Telefon 041 618 79 04, [www.nw.ch](http://www.nw.ch)

CH-6371 Stans, Dorfplatz 2, Postfach 1246

An die Mitglieder des Landrates

Stans, 18. März 2016

**Landratsbeschluss über den Ausbau Radweg Büren-Stans und Büren-Dallenwil, Projekt Knoten Büren mit Neuanschluss Dallenwilerstrasse und Aufhebung Anschluss Allmend mit Verschiebung Bahnübergang, Gemeinde Oberdorf;  
Mitbericht der Finanzkommission**

Sehr geehrter Herr Landratspräsident  
Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte

Die Finanzkommission hat an der Sitzung vom 7. März 2016 den Landratsbeschluss betreffend den Ausbau des Knoten Büren in Anwesenheit von Landammann Hans Wicki beraten. Gestützt auf Art. 23b des Landratsgesetzes erstattet die Finanzkommission folgenden Mitbericht.

Der Landrat hat im November 2008 das revidierte Radwegkonzept genehmigt. Dieses sieht vor, Büren mit dem Radweg Büren-Stans und Büren-Dallenwil an das kantonale Radwegnetz anzubinden. Die Anbindung beinhaltet die Sicherung der Querung der Engelbergstrasse (KH2) und des Bahnübergangs. In einem umfassenden Variantenvergleich hat man verschiedenste Lösungen mit allen Beteiligten untersucht und abgeklärt. Im Vordergrund stehen heute noch die Variante 3 mit einem T-Knoten, welcher als konsensfähige Lösung mit allen Beteiligten und Betroffenen abgesprochen und von diesen akzeptiert ist, sowie die Variante 6 mit einem Kreisel, welcher einen neuen Anschluss der Dallenwilerstrasse und dafür die Aufhebung des Bahnübergangs Allmend vorsieht.

Die Finanzkommission stellt fest, dass beide Varianten für den Langsamverkehr eine sichere Lösung für die Querung der beiden Verkehrsträger Kantonsstrasse und Bahnanlage gewährleisten und damit den Anschluss von Büren an das kantonale Radwegnetz sicherstellen. Festzustellen ist ebenfalls, dass die Variante 6 mit Kosten von 4.2 Mio. Franken wesentlich teurer ist als die Variante 3 mit Kosten von 1.6 Mio. Franken. Auch der Landverbrauch ist mit 1'240 m<sup>2</sup> deutlich höher als bei der Variante 3 mit 428 m<sup>2</sup>.

Die Variante 6 bringt, wie der Regierungsrat ausführt, gegenüber der Variante 3 zusätzliche Verbesserungen. Die geplante Linienführung des Knotens Büren ist als gesamtes Projekt aus verkehrstechnischer Sicht eine optimale Lösung. Die Zusammenführung der beiden Nebenachsen Büren- und Dallenwilerstrasse auf einen Kreisel erleichtern die Einmündung in den Durchgangsverkehr auf der Engelbergstrasse. Die verkehrsorientierte Strasse wird

durch die Verschwenkung und den Kreisel stark abgebremst. Die Unfallschwere wird dadurch reduziert. Der Kreisel weist Vorteile auch in Bezug auf eine künftige Entwicklung im Gewerbegebiet bei Dallenwil sowie zur Behebung der Sicherheitsdefizite bei der Einmündung Allmend auf. Die Finanzkommission erachtet es als richtig, dass bei diesem Projekt auch die Situation bei der Einmündung Allmend bereinigt wird. Auch bei der Variante 3 wären entsprechende Massnahmen einschliesslich deren Kosten vorzusehen. Die verbesserte Einmündung der Dallenwilerstrasse wird aber zu unerwünschtem Mehrverkehr auf der Dallenwilerstrasse durch das Städtli zur Folge haben. Der Verkehr ab der Wiesenbergstrasse und der Tourismusverkehr zur Luftseilbahn Wirzweli sind auch künftig möglichst direkt auf die Engelbergstrasse als Hauptverkehrsachse zu leiten und nicht durch das Wohnquartier im Städtli Dallenwil zu führen. Es ist daher zwingend erforderlich, dass diesbezüglich wirkungsvolle Begleitmassnahmen auf der Dallenwilerstrasse beschlossen und umgesetzt werden.

Die Finanzkommission unterstützt unter Berücksichtigung der verschiedenen Argumente den Kredit für die Planung eines Kreisels beim Knoten Büren. Damit kann eine optimierte Lösung für den motorisierten Individualverkehr getroffen und die Anbindung von Büren an das kantonale Radwegnetz realisiert werden.

Die Finanzkommission beantragt dem Landrat mit 7:2 Stimmen bei einer Enthaltung den Landratsbeschluss über den Ausbau Radweg Büren-Stans und Büren-Dallenwil, Projekt Knoten Büren mit Neuanschluss Dallenwilerstrasse und Aufhebung Anschluss Allmend mit Verschiebung Bahnübergang, Gemeinde Oberdorf, gemäss dem Antrag des Regierungsrates zu beschliessen.

Freundliche Grüsse  
FINANZKOMMISSION



Viktor Baumgartner  
Präsident



lic. iur. Armin Eberli  
Landratssekretär